

BILDUNG EIN PROFIL GEBEN

HEFT 6



Die Entwicklung Curricularer Eigenprägung (CEP) an
Katholischen Schulen in Nordrhein-Westfalen im Fach

MATHEMATIK

BILDUNG EIN PROFIL GEBEN

Die Entwicklung Curricularer Eigenprägung (CEP) an
Katholischen Schulen in Nordrhein-Westfalen im Fach

MATHEMATIK

I. Curriculare Eigenprägung im Fach Mathematik	6
<hr/>	
II. Exemplarische Unterrichtsvorhaben	7
<hr/>	
1. Unterrichtseinheiten zum Thema „Tierwohl“ – Jg. 5/6	7
1.1. Lernziele	8
1.2. Didaktisch-methodischer Kommentar	8
1.3. Verlaufsplan der Unterrichtseinheiten	10
1.3.1. Stunde „Milchwirtschaft in Deutschland“	10
1.3.2. Stunde „Schweinehaltung in Deutschland“	11
1.3.3. Stunde „Ei-Vermarktung in Deutschland“	12
1.4. Literaturverzeichnis	13
M 1 - M 4	14
2. Unterrichtsreihe zum Thema „Wahrscheinlichkeitsrechnung“ – Jg. 8	24
2.1. Lernziele	25
2.2. Didaktisch-methodischer Kommentar	25
2.3. Verlaufsplan der Stunden	29
M 1 - M 4	31
3. Unterrichtsreihe zum Thema „Infektionskrankheiten – Exponentielles Wachstum“ – Jg. 10	47
3.1. Lernziele	50
3.2. Didaktisch-methodischer Kommentar	50
3.3. Verlaufsplan der Unterrichtseinheiten	52
M 1 - M 8	55
4. Unterrichtsreihe zum Thema „Natürlich kann das Zufall sein! Mit Mathematik gegen Verschwörungsglauben“ – Q2	81
4.1. Lernziele	82
4.2. Didaktisch-methodischer Kommentar	82
4.3. Verlaufsplan der Unterrichtseinheiten	88
M 1 - M 9	92

Wenn wir Ihr Interesse an diesem Heft geweckt haben, so melden Sie sich bitte unter info@ifl-fortbildung.de.

Gerne erhalten Sie so die Zugangsdaten, damit Sie sich das komplette Heft herunterladen können.